

**15. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren**  
**(Straßenreinigungsgebührensatzung)**  
**in der Stadt Sprockhövel vom 14.12.2007**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV NRW S. 498), der § 1, 2, 4, 6 bis 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW 1969, S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.04.2005 (GV NRW S. 274) und Verordnung 28.04.2005 (GV NRW S. 488) und des § 3 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NRW) vom 18.12.1975 (GV NRW S. 706 / SGV NRW 2061) in Verbindung mit der Satzung über die Straßenreinigung der Stadt Sprockhövel vom 15.12.1978 (Straßenreinigungssatzung) -in den zur Zeit jeweils gültigen Fassungen- hat der Rat der Stadt Sprockhövel in seiner Sitzung am 13.12.2007 folgenden 15. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Stadt Sprockhövel beschlossen:

**Artikel I**

§ 2 Abs. 4 der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Stadt Sprockhövel vom 15.12.1978 erhält folgende Fassung:

- (4) Die jährliche Benutzungsgebühr je Frontmeter (Abs. 1 bis 3) beträgt für die Reinigung nach § 1 Abs. 1 der Straßenreinigungssatzung jährlich 0,69 EUR.

Für die Winterwartung nach § 1 Abs. 2 der Straßenreinigungssatzung wird zusätzlich eine Benutzungsgebühr erhoben. Die Benutzungsgebühr je Frontmeter (Abs. 1 bis 3) beträgt jährlich 1,41 EUR.

**Artikel II**

Dieser 15. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Stadt Sprockhövel tritt rückwirkend zum 01. Januar 2007 in Kraft.